

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes/Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname oder Bezeichnung der Mischung** Toner MP 9002 (schwarzer Toner)

**Registrierungsnummer** -  
**Synonyme** Keiner.  
**SDB-Nr.** 842346  
**Ausgabedatum** 27. Mai 2021  
**Versionsnummer** 02  
**Änderungsdatum** 09. August 2022  
**Ersetzt das Datum** 02. August 2022

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Identifizierte Verwendungen** Bildentstehung in Druckmaschinen oder Kopiergeräten mit trockenem Toner  
**Verwendungen, von denen** Es werden keine anderen Verwendungen empfohlen.

**abgeraten wird 1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes**

**Importeur und Händler** Ricoh UK Ltd  
**Adresse** 800 Pavilion Drive, Northampton Business Park Northampton NN4 7YL, Großbritannien  
**Telefon** +44 330 123 3011  
**Email** contactor@ricoh.co.uk

**Hersteller** Ricoh Co., Ltd.  
**Adresse** Chome 3-6 Nakamagome, Ôta, Tokio, 143-8555, Japan  
**Email** zjc\_sdsinfo@jp.ricoh.com

**1.4. Notrufnummer** 111 (nur Großbritannien)

**ABSCHNITT 2: Gefahrenerkennung****2.1. Einstufung des Stoffes oder der Mischung**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der jeweils gültigen Fassung

**2.2. Beschriften Sie Elemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der jeweils gültigen Fassung**

**Gefahrenpiktogramme** Keiner.  
**Signalwort** Keiner.  
**Gefahrenhinweise** Das Gemisch erfüllt nicht die Einstufungskriterien.

**Sicherheitshinweise**

**Verhütung** Nicht verfügbar.  
**Antwort** Nicht verfügbar.  
**Lagerung** Nicht verfügbar.  
**Entsorgung** Nicht verfügbar.

**Ergänzende Etiketteninformationen** Keine.

**2.3. Sonstige Gefahren** Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Inhaltsstoffen****3.2. Mischungen****allgemeine Informationen**

Chemischer Name	% CAS-Nr. / EG-Nr. REACH-Registrierungsnr. Index-Nr. >80	Anmerkungen
Polyester Harz	Vertraulich	Vertraulich
	-	-
<b>Einstufung:</b>	-	-

Chemischer Name	% CAS-Nr. / EG-Nr. REACH-Registrierungsnr. Index-Nr. 1-10	Anmerkungen
Kohlenschwarz	1333-86-4 215-609-9	01-2119384822-32-xxxx - #
Einstufung:	-	
Wachs	1-10 8015-86-9 232-399-4	Ausgenommen -
Einstufung:	-	
Amorphes Siliciumdioxid	0,1 - 1 7631-86-9 231-545-4	01-2119379499-16-xxxx -
Einstufung:	-	
Titandioxid	<1 13463-67-7 236-675-5	01-2119489379-17-xxxx 022-006-002 #
Einstufung:	Carc. 2;H351	

#### Liste der Abkürzungen und Symbole, die oben verwendet werden dürfen

#: Für diesen Stoff wurden Unionsgrenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz festgelegt.

Dieses Produkt enthält keine der folgenden RoHS2-Stoffe als Inhaltsstoffe. Cadmium, sechswertiges Chrom, Quecksilber, Blei, polybromierte Biphenyle (PBB), polybromierte Diphenylester (PBDE), Phthalatester (DEHP, BBP, DBP und DIBP), SVHC (besonders besorgniserregende Stoffe: veröffentlicht von der ECHA).

## Teil 4: Erststufenmaßnahmen

**allgemeine Informationen** Nicht verfügbar.

### 4.1. Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Inhalation** Gehen Sie an die frische Luft. Suchen Sie bei Bedarf ärztliche Hilfe auf.

**Hautkontakt** Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

**Augenkontakt** Mit viel Wasser abspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Einnahme** Mit viel Wasser gurgeln und an die frische Luft bringen. Bitte suchen Sie ggf. einen Arzt auf.

**4.2. Wichtigste Symptome** Nicht verfügbar.  
und Auswirkungen, sowohl akute als auch verzögert

**4.3. Hinweis auf sofortige ärztliche Hilfe** Symptomatische Behandlung.  
und eine besondere Behandlung erforderlich

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeine Brandgefahren** Nicht verfügbar.

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Wasser. Schaum. Trockenchemikalien. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel** Nicht verfügbar.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Wie gewöhnliches organisches Feinpulver kann es explosionsartig brennen, wenn es in der Luft verstreut wird.

### 5.3. Ratschläge für Feuerwehrleute

**Besonderer Schutz Ausrüstung für Feuerwehrleute** Tragen Sie ggf. entsprechende Schutzausrüstung (Handschuhe, Brille, Maske etc.). Wenn du bist Da es stark brennt, ist eine normale Brandschutzausrüstung erforderlich.

**Spezielle Brandbekämpfung Verfahren** Es ist keine besondere Feuerlöschmethode erforderlich. Löschen Sie den Brand im Allgemeinen mit Wasser oder einem Feuer Löschmittel.

**Spezifische Methoden** Wenden Sie Standardverfahren zur Brandbekämpfung an und berücksichtigen Sie die Gefahren anderer beteiligter Materialien.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

**Für Nicht-Notfallpersonal** Nicht verfügbar.

**Für Notfallhelfer** Nicht verfügbar.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Aufräumen

Feine Partikel können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Stellen Sie daher sicher, dass in Ihrer Nähe kein Feuer brennt. Wenn Wenn es zu einem Brand kommt, entfernen Sie es und wischen Sie es anschließend mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch ab, um Tonrückstände zu vermeiden möglichst weit zu streuen. Wenn der Einsatz eines Staubsaugers unumgänglich ist, verwenden Sie unbedingt einen Staubsauger mit staubdichten und explosionsgeschützten Sicherheitsmaßnahmen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

7.1. Vorsichtsmaßnahmen für die Sicherheit Handhabung	Über die normalen guten Hygienepraktiken hinaus sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Siehe Abschnitt 8 für Zusätzliche persönliche Schutzhinweise beim Umgang mit diesem Produkt.
7.2. Bedingungen für sichere Lagerung, einschließlich jeglicher Inkompatibilitäten	Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei einer Temperatur von nicht mehr als 35 °C aufbewahren. Direkt vermeiden Sonnenlicht in Qualität.
7.3. Spezifische Endverwendung(en)	Nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****8.1. Regelparameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

VEREINIGTES KÖNIGREICH, EH40 Arbeitsplatzgrenzwerte (WELs)

**Komponententyp****Wert****Bilden**

Ruß (CAS 1333-86-4)	STEL	7 mg/m3	
	TWA	3,5 mg/m3	
Titandioxid (CAS 13463-67-7)	TWA	4 mg/m3	Atembar.
		10 mg/m3	Inhalierbar

**Biologische Grenzwerte**

Für den/die Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzwerte angegeben.

**Empfohlene**

Nicht verfügbar.

**Überwachungsverfahren****Abgeleitete Werte ohne Wirkung (DNELs)**

Nicht verfügbar.

Voraussichtlich keine Auswirkung

Nicht verfügbar.

**Konzentrationen (PNECs)****8.2. Belichtungskontrollen****Geeignete technische Kontrollen**

Es sollte für eine ausreichende Belüftung gesorgt werden. Für den vorgesehenen Zweck ist es jedoch nicht erforderlich.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, wie z. B. persönliche Schutzausrüstung****allgemeine Informationen**

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Normalerweise nicht erforderlich. Bei Bedarf Augen-/Gesichtsschutz tragen.

**Hautschutz****- Handschutz**

Normalerweise nicht erforderlich. Bei Bedarf geeignete Handschuhe tragen.

**- Andere**

Normalerweise nicht erforderlich. Tragen Sie bei Bedarf einen geeigneten Overall, um Hautkontakt zu vermeiden.

**Atemschutz**

Unter normalen Nutzungsbedingungen nicht erforderlich. Wenn jedoch die angegebene Expositionsgrenzkonzentration eingehalten wird Bei Überschreitung ist ein zugelassenes staubdichtes Atemschutzgerät zu verwenden.

**Thermische Gefahren**

Unzutreffend.

**Hygiene Maßnahmen**

Nach der Handhabung Hände waschen.

**Kontrolle der Umweltexposition**

Nicht verfügbar.

**Abschnitt 9: Physikalische und Chemische Eigenschaften****9.1. Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	Solide.
Physischer Zustand Form	Solide.
Farbe	Pulver.
Geruch	Schwarz.
Geruchsschwelle	Leichter Plastikgeruch
pH-Wert	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Unzutreffend
Siedebeginn und Siedepunkt	Nicht verfügbar.
Reichweite	Unzutreffend
Flammpunkt	Nicht verfügbar.
Verdunstungsrate	Unzutreffend
Entflammbarkeit (fest, gasförmig)	Unzutreffend
	Nicht verfügbar.

**Obere/untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen****Explosionsgrenze – niedriger (%)** Nicht verfügbar.**Explosionsgrenze – Obergrenze (%)** Nicht verfügbar.**Dampfdruck** Unzutreffend**Dampfdichte** Unzutreffend**Relative Dichte** Nicht verfügbar.**Löslichkeit(en)****Löslichkeit (Wasser)** Unlöslich**Verteilungskoeffizient** Nicht verfügbar**(n-Octanol/Wasser)****Selbstentzündungstemperatur** Nicht verfügbar.**Zersetzungstemperatur** Nicht verfügbar**Viskosität** Unzutreffend**Explosive Eigenschaften** Nicht verfügbar.**Oxidierende Eigenschaften** Nicht verfügbar.**9.2. Andere Informationen** Staubexplosion (wie die meisten feinkörnigen organischen Pulver)**Dichte** 1,20 g/cm<sup>3</sup>**Entflammbarkeit** Nicht brennbar**Erweichungspunkt** 110 °C (230 °F)**VOC** ≤ 0,2 %**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität** Das Produkt ist unter normalen Gebrauchs-, Lager- und Transportbedingungen stabil und nicht reaktiv.**10.2. Chemische Stabilität** Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.**10.3. Möglichkeit einer Gefährdung** Staub explosiv, aber unter den vorgesehenen Einsatzbedingungen ist die Wahrscheinlichkeit einer Staubexplosion sehr hoch  
**Reaktionen** niedrig.**10.4. zu vermeidende Umstände** Unter normalen Bedingungen keine.**10.5. Inkompatible Materialien** Unter normalen Bedingungen keine.**10.6. Gefährlich** Bei thermischen Zersetzungstemperaturen entstehen Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.**Zersetzungsprodukte****ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen****allgemeine Informationen** Nicht verfügbar.**Informationen zu wahrscheinlichen Expositionswegen****Einatmen** Nicht verfügbar.**Blickkontakt** Nicht verfügbar.**Hautkontakt** Nicht verfügbar.**Einnahme** Nicht verfügbar.**Symptome** Nicht verfügbar.**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Produkt	Spezies	Testergebnisse
---------	---------	----------------

Toner MP 9002 (schwarzer Toner)

**Akut****Oral**

LD50

Ratte

≥ 5000 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Reizwirkung, Korrosion – Haut: PII-Wert**

Toner MP 9002 (schwarzer Toner)

Ergebnis: Nicht reizend

Art: Kaninchen

**Schwere Augenschädigung/  
Augenreizung** Nicht verfügbar.**Sensibilisierung der Atemwege** Nicht verfügbar.**Sensibilisierung der Haut**

**Keimzellmutagenität****Keimzellmutagenität: Ames-Test**

Toner MP 9002 (schwarzer Toner)

Ergebnis: Negativ

Hinweise: Ames-Test

**Karzinogenität**

Der in diesem Produkt enthaltene Ruß wird als Ergebnis eines Inhalationstests an Ratten in die Gruppe 2B der IARC eingestuft.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Tierversuch allein die Ratte bei sehr hoher Konzentration einen Lungentumor aufwies.

Bei normalem Gebrauch dieses Produkts ist es aufgrund der Konstruktion der Kartusche unmöglich, dass pulverförmiger Ruß in die Luft gelangt.

Die Aufnahme über den Mund und die Haut zeigt keine Karzinogenität.

Das in diesem Produkt enthaltene Titandioxid wurde als Ergebnis eines Inhalationstests an Ratten in die Gruppe 2B der IARC eingestuft.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Tierversuch allein die Ratte bei sehr hoher Konzentration einen Lungentumor aufwies.

Bei normalem Gebrauch dieses Produkts ist es aufgrund der Konstruktion der Kartusche unmöglich, dass Titandioxidpulver in die Luft gelangt.

Die Aufnahme über den Mund und die Haut zeigt keine Karzinogenität.

**Reproduktionstoxizität**

Nicht verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition**

Nicht verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition**

Nicht verfügbar.

**Aspirationsgefahr**

Nicht verfügbar.

**Informationen zu Gemischen und Stoffen**

Nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Informationen****12.1. Toxizität**

Es ist nicht zu erwarten, dass dieses Material schädlich für Wasserlebewesen ist.

**12.2. Beharrlichkeit und Abbaubarkeit**

Nicht verfügbar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial** Nicht verfügbar.**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)**

Nicht verfügbar.

**Biokonzentrationsfaktor (BCF)** Nicht verfügbar.**12.4. Mobilität im Boden**

Nicht verfügbar.

**12.5. Ergebnisse von PBT und vPvB** Kein PBT- oder vPvB-Stoff oder Gemisch. **Bewertung****12.6. Andere nachteilige Auswirkungen**

Nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Methoden der Abfallbehandlung****Restmüll**

Nicht verfügbar.

**Kontaminierte Verpackung**

Nicht verfügbar.

**EU-Abfallcode**

Nicht verfügbar.

**Entsorgungsmethoden/-informationen** Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

**Spezielle Vorkehrungen**

Werfen Sie den Inhalt nicht hinein und verbrennen Sie ihn nicht.  
Der Inhalt kann verspritzen und Verbrennungen verursachen.

**ABSCHNITT 14: Transportinformationen****ADR**

14.1. - 14.6.: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

LOSWECHSELN

14.1. - 14.6.: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

**ADN**

14.1. - 14.6.: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

**IATA**

14.1. - 14.6.: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

**IMDG**

14.1. - 14.6.: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

14.7. Massenguttransport gemäß  
Anhang II des MARPOL-  
Übereinkommens 73/78 und dem IBC-  
Code

Unzutreffend.

## ABSCHNITT 15: Regulatorische Informationen

### 15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

#### Gemisch. Beibehaltene direkte EU-Vorschriften

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der jeweils gültigen Fassung**

Nicht aufgeführt.

**Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung), in der geänderten Fassung**

Nicht aufgeführt.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung**

Nicht aufgeführt.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der jeweils gültigen Fassung**

Nicht aufgeführt.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der jeweils gültigen Fassung**

Nicht aufgeführt.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V in der jeweils gültigen Fassung**

Nicht aufgeführt.

**Verordnung (EG) Nr. 166/2006, Anhang II Schadstofffreisetzung- und -übertragungsregister, in der jeweils gültigen Fassung**

Nicht aufgeführt.

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste, wie derzeit von der ECHA veröffentlicht**

Nicht aufgeführt.

#### Berechtigungen

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Zulassungspflichtige Stoffe in der jeweils gültigen Fassung**

Nicht aufgeführt.

#### Nutzungsbeschränkungen

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die einer Vermarktungs- und Verwendungsbeschränkung in der jeweils gültigen Fassung unterliegen**

Nicht aufgeführt.

#### Sonstige EU-Vorschriften

**Richtlinie 2012/18/EU über die Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung**

Nicht aufgeführt.

15.2. Sicherheitsbeurteilung  
der Chemiestoffe

Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Informationen

**Abkürzungsverzeichnis**

Nicht verfügbar.

### Verweise

ACGIH-Dokumentation der Schwellengrenzwerte und biologischen Expositionsindizes HSDB® – Datenbank gefährlicher Substanzen Japan Society for Occupational

Health, Recommendation of Occupational Exposure Limits JIS Z 7252:2019 Klassifizierung von Chemikalien basierend auf dem „Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals“ (GHS)“

JIS Z 7253:2019 Gefahrenkommunikation von Chemikalien basierend auf GHS – Kennzeichnung und Sicherheitsdatenblatt (SDB)

Bericht des National Toxicology Program (NTP) über Karzinogene in den USA. IARC-Monographien zu berufsbedingter Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen•Lungenclearance und Retention von Toner unter Verwendung einer Tracer-Technik während chronischer Inhalationsexposition bei Ratten B.Bellmann Fundamental and Applied Toxicology 17,300-313(1991)•Lungenreaktion auf Toner bei chronischer Inhalationsexposition in Ratten H.Muhle et.al Fundamental and Applied Toxicology 17,280-299(1991)

Internationale Agentur für Krebsforschung IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung Karzinogenitätsklassifizierung Gruppe 1: Krebserzeugend für den Menschen

Gruppe 2A: Wahrscheinlich krebserregend für den Menschen

Gruppe 2B: Kann für den Menschen krebserregend sein

Gruppe 3: Kann nicht als krebserregend für den Menschen eingestuft werden

Gruppe 4: Wahrscheinlich nicht krebserregend für den Menschen

#### Informationen zur

**Bewertungsmethode , die  
zur Einstufung des Gemisches führt**

Nicht verfügbar.

**Vollständiger Text aller Aussagen,  
die nicht vollständig ausgeschrieben sind  
unter den Abschnitten 2 bis 15**

H351 Kann vermutlich bei Einatmen Krebs erzeugen.

**Revisionsinformationen**

Dieses Dokument wurde erheblich geändert und sollte vollständig überprüft werden.

**Schulungsinformationen**

Nicht verfügbar.

Haftungsausschluss

Die Informationen im Datenblatt wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt  
verfügbar.